




Dell DL4300 Appliance Versionshinweise



Anmerkungen, Vorsichtshinweise und Warnungen

-  **ANMERKUNG:** Eine ANMERKUNG liefert wichtige Informationen, mit denen Sie den Computer besser einsetzen können.
-  **VORSICHT:** Ein VORSICHTSHINWEIS macht darauf aufmerksam, dass bei Nichtbefolgung von Anweisungen eine Beschädigung der Hardware oder ein Verlust von Daten droht, und zeigt auf, wie derartige Probleme vermieden werden können.
-  **WARNUNG:** Durch eine WARNUNG werden Sie auf Gefahrenquellen hingewiesen, die materielle Schäden, Verletzungen oder sogar den Tod von Personen zur Folge haben können.

Copyright © 2015 Dell Inc. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Produkt ist durch US-amerikanische und internationale Urheberrechtsgesetze und nach sonstigen Rechten an geistigem Eigentum geschützt. Dell™ und das Dell Logo sind Marken von Dell Inc. in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Geltungsbereichen. Alle anderen in diesem Dokument genannten Marken und Handelsbezeichnungen sind möglicherweise Marken der entsprechenden Unternehmen.

2015 – 05

Rev. A02

Inhaltsverzeichnis

1 Einführung.....	4
Wissenswertes über die Dell DL4300 Appliance.....	4
Wissenswertes über AppAssure.....	4
Weitere nützliche Informationen.....	5
Registrieren Ihres Geräts am Lizenzportal.....	5
Bekannte Probleme und Einschränkungen.....	6
Sicheres Entfernen der USB-Laufwerkoption funktioniert u.U. nicht in der Registerkarte „Gerät“.....	6
Der Funktionszustand von OpenManage Server Administrator stimmt evtl. nicht mit dem Diagnosestatus auf der Registerkarte „Gerät“ überein.....	6
Die Registerkarte „Appliance“ ist leer, wenn die Benutzeroberfläche über Nacht aktiv ist.....	7
Der Status der Registerkarte „Appliance“ ist nach einer Aktualisierung grün.....	7
Es wird keine Warnung angezeigt, wenn ein Repository nicht gemountet wurde.....	7
Der Versuch einer Bereitstellung mit einem SATA-Gerät zeigt keine Fehlermeldung.....	7
Probleme in Verbindung mit Sprachen und Gebietschemata.....	8
Verwenden einer anderen Sprache als Englisch beim Windows-Start.....	8
Probleme in Verbindung mit OpenManage Server Administrator.....	8
OpenManage Server Administrator wird nicht richtig installiert.....	9
OpenManage Server Administrator kann Status nicht aktualisieren.....	9
Aufgabe mit Ausnahmefehler fehlgeschlagen.....	9
Ausführung des Wiederherstellungs- und Aktualisierungsprogramms dauert extrem lange.....	9
Manuelle Wiederherstellung eines Repositorys.....	10
Unzutreffende Berichterstattung aufgrund eines unerwarteten Austauschs von MD1400- Gehäusen.....	10
Desktop-Verknüpfung wird für Domain-Benutzer nicht angezeigt.....	11
Kern-Konsolenverknüpfung wird bei Hostnamenänderung nicht aktualisiert.....	11
Anzeige eines Fehlers, wenn kein NIC für die Konfiguration ausgewählt wurde.....	11
Meldung kann nicht geschlossen werden.....	12
Lizenzschlüsselinstallationsfehler wird nicht angezeigt.....	12
Installieren des Lizenzschlüssels und AppAssure Appliance Configuration Wizard (Systemkonfigurationsassistent) schlagen fehl.....	12
Anzeige einer inkorrekten Meldung bei Lizenzkonfigurationsfehler.....	13
Fehlermeldung zeigt inkorrekten Speicherort für die FTBU.dat-Datei an.....	13
Größe des Speicherbereitstellungsfensters wird bei Ändern der Bildschirmauflösung nicht geändert.....	13
Wie Sie Hilfe bekommen.....	14
Kontaktaufnahme mit Dell.....	14

Einführung

Dieses Dokument beschreibt wichtige Produktinformationen und weitere Informationen zu der Dell DL4300 Appliance. Diese Version verfügt über die folgenden neuen Funktionen:

- Appliance-Schnellselbstwiederherstellung (RASR)
- Fibre-Channel-Konfiguration (optional)



ANMERKUNG: Weitere Informationen über die neuen Funktionen in dieser Version finden Sie im *Dell DL4300 Appliance-Bereitstellungshandbuch* unter dell.com/support/home.

Wissenswertes über die Dell DL4300 Appliance

Das Dell DL4300-Gerät ist ein vollständig konfiguriertes Sicherungssystem, das durch die AppAssure-Software unterstützt wird. Das DL4300-System integriert Speicherkapazität und virtuelle Standby-Machines (VMs) mit Snapshot-, Replikations-, Deduplizierungs- und Komprimierungssoftware für die schnelle Wiederherstellung von Anwendungen und Daten.

Ihr Gerät:




- Hilft Ihnen beim Eliminieren Ihres Sicherungsfensters.
- Häufige Snapshot-Erstellung - bis hin zu alle 5 Minuten.
- Beibehaltung von zwei bis vier virtuellen Standby-VMs für die schnelle Wiederherstellung wichtiger Server.
- Bietet integrierte Inline-Deduplizierung und Komprimierung auf Block-Ebene in Kombination mit optimierten Sicherungen für die WAN-Replikation.
- Stellt ein assistentenbasiertes Konfigurationsdienstprogramm für die automatische Bereitstellung von DL4300-Speicher und des iDRACs für die Remote-Verwaltung bereit.

Wissenswertes über AppAssure

AppAssure ist eine einheitliche und integrierte Sicherungs- und Replikationssoftware, die eine gegen Null gehende Wiederherstellungszeit, garantierte und plattformübergreifende Wiederherstellung virtueller und physischer Server bereitstellt.

Lesen Sie die *AppAssure-Versionshinweise* auf support.software.dell.com/appassure/5.4.3, um Informationen zu wichtigen Produktfunktionen und Einschränkungen der AppAssure-Software zu erhalten.

Weitere nützliche Informationen

-  **ANMERKUNG:** Rufen Sie für alle Dokumente zu Dell OpenManage die Seite **dell.com/openmanagemanuals** auf.
-  **ANMERKUNG:** Wenn auf der Website **dell.com/support/home** aktualisierte Dokumente vorliegen, lesen Sie diese immer zuerst, denn frühere Informationen werden damit gegebenenfalls ungültig.
-  **ANMERKUNG:** Lesen Sie für sämtliche Dokumentation im Zusammenhang mit Dell OpenManage Server Administrator die Seite **dell.com/openmanage/manuals**.

Die Produktdokumentation beinhaltet:

- | | |
|---|--|
| Handbuch zum Einstieg | Stellt eine Übersicht über die Systemfunktionen, das Einrichten des Systems und die technischen Spezifikationen bereit. Dieses Dokument wird auch mit dem System mitgeliefert. |
| Benutzerhandbuch | Bietet Informationen zu Systemfunktionen, zur Fehlerbehebung am System und zur Installation oder zum Austausch von Systemkomponenten. |
| Bereitstellungshandbuch | Enthält Informationen zur Hardwarebereitstellung und zur Erstbereitstellung des AppAssure-Systems. |
| Benutzerhandbuch | Enthält Informationen über die Konfiguration und die Verwaltung des Systems. |
| OpenManage Server Administrator Benutzerhandbuch | Enthält Informationen über die Verwendung von Dell OpenManage Server Administrator zur Verwaltung des Systems. |
| System-Platzset | Enthält Informationen zum Einrichten und Installieren der Software in Ihrer AppAssure-Lösung. |
| Resource-Medium | Alle im Lieferumfang des Systems enthaltenen Medien mit Dokumentationen und Hilfsmitteln zur Konfiguration und Verwaltung des Systems, insbesondere in Bezug auf Betriebssystem, Systemverwaltungssoftware, System-Updates und mit dem System erworbene Komponenten. |
| Interoperabilitätshandbuch | Enthält Informationen zu unterstützter Software und Hardware für das DL4300-Gerät, sowie Überlegungen, Empfehlungen und Richtlinien zur Nutzung. |

Registrieren Ihres Geräts am Lizenzportal

1. Navigieren Sie in Ihrem Webbrowser zu dem Lizenzportal unter der Website-URL, die in der E-Mail aufgeführt wurde, die Sie beim Kauf erhalten haben.
2. Geben Sie auf der Seite **Registrieren** in das Textfeld **E-Mail-Adresse** die E-Mail-Adresse, die Ihrem Vertrag zugeordnet ist, ein.
3. Geben Sie die Lizenz-Nummer oder Service-Tag-Nummer für Ihr Gerät an.
Wenn Sie über mehrere Appliances verfügen, drücken Sie zur Eingabe zusätzlicher Nummern die <Eingabetaste>, nachdem Sie eine Service-Tag- oder Lizenznummer eingeben haben.
4. Klicken Sie auf **Aktivieren**.

Wenn die E-Mail-Adresse, die Sie eingegeben haben, nicht auf dem Lizenzportal registriert ist (im Fall eines neuen Lizenzportal-Kontos), werden Sie aufgefordert, ein Konto im Lizenzportal unter Verwendung dieser E-Mail-Adresse zu erstellen.

5. Geben Sie die Informationen ein, die für die Erstellung eines Kontos im Lizenzportal benötigt werden. Nachdem der Registrierung sind Sie auf dem Lizenzportal angemeldet. Eine Aktivierungs-E-Mail wird an Ihre E-Mail-Adresse gesendet.
6. Eine Benachrichtigung über die erfolgreiche Registrierung wird angezeigt, in dem auch der Lizenzschlüssel aufgeführt wird. Diese Benachrichtigung enthält die Anweisungen zur Anwendung des Lizenzschlüssels auf Ihrer Appliance wie folgt:
 - a. Starten Sie die Core Console für Ihre Appliance.
 - b. Gehen Sie zu **Konfiguration** → **Lizenzierung**.
 - c. Klicken Sie auf **Lizenz ändern**.
 - d. Kopieren und fügen Sie den Software-Lizenzschlüssel aus der Benachrichtigung der erfolgreichen Registrierung ein und speichern Sie die Änderungen.
7. Klicken Sie auf **OK**.

Weitere Informationen dazu finden Sie im *Dell Software License Portal User Guide* (Benutzerhandbuch des Dell-Software-Lizenzportals), das unter <http://documents.software.dell.com/AppAssure/> zur Verfügung steht.

Bekannte Probleme und Einschränkungen

Sicheres Entfernen der USB-Laufwerkoption funktioniert u.U. nicht in der Registerkarte „Gerät“

Beschreibung Nach dem Erstellen des RASR USB-Schlüssels auf der Seite **Backup** funktioniert die Option **Sicheres Entfernen des USB-Laufwerks** möglicherweise nicht. Außerdem wird der RASR USB-Schlüssel durch den Versuch, den USB-Schlüssel mit **Hardware sicher entfernen und Datenträger auswerfen** auf der Taskleiste zu entfernen, u. U. nicht ausgeworfen.

 **VORSICHT: Entfernen Sie den USB-Schlüssel nicht manuell.**

Problemumgehung/Lösung Melden Sie sich vom System ab und melden Sie sich wieder an. Versuchen Sie erneut, den USB-Schlüssel mithilfe der Option **USB-Laufwerk sicher entfernen** oder **Hardware sicher entfernen und Datenträger auswerfen** auf der Taskleiste auszuwerfen.

Der Funktionszustand von OpenManage Server Administrator stimmt evtl. nicht mit dem Diagnosestatus auf der Registerkarte „Gerät“ überein

Beschreibung **Geräte-Hardware** oder **Speicher-Hardware** auf der Registerkarte **Funktionszustand** → **desGeräts** ist unter Umständen nicht konsistent mit dem **Funktionszustand** auf **OpenManage Server Administrator**. Der Status der **Geräte-Hardware** stimmt möglicherweise nicht mit dem Status des **Hauptsystemgehäuses**

überein. Der Status der **Speicher-Hardware** stimmt möglicherweise nicht mit dem **Speicherstatus** im **OpenManage Server Administrator** überein.

Problemumgehung/Lösung k. A.

Die Registerkarte „Appliance“ ist leer, wenn die Benutzeroberfläche über Nacht aktiv ist

Beschreibung Die Registerkarte „Appliance“ ist leer, wenn die Benutzeroberfläche (UI) über Nacht aktiv bleibt.

Problemumgehung Aktualisieren Sie das Fenster, indem Sie F5 drücken.

Der Status der Registerkarte „Appliance“ ist nach einer Aktualisierung grün

Beschreibung Nach einer System-Erweiterung ist der Registerkartenstatus auf dem Kern grün und es wird keine Information angezeigt.

Problemumgehung Versuchen Sie sich als lokaler Administrator anzumelden. Wenn dies erfolgreich war, melden Sie sich wieder als Domänenadministrator an und richten den Service Request Manager (SRM)-Dienst zum Verwenden der Anmeldeinformationen des Domänen-Kontos ein.

Es wird keine Warnung angezeigt, wenn ein Repository nicht gemountet wurde

Beschreibung Wenn das Repository nicht gemountet ist, wird keine Warnung angezeigt.


Problemumgehung Stellen Sie das Volume erneut bereit. Weitere Informationen finden Sie im Thema „Erneute Bereitstellung von Volumes“ im *Dell DL4300 Appliance-Benutzerhandbuch*.

Der Versuch einer Bereitstellung mit einem SATA-Gerät zeigt keine Fehlermeldung


Beschreibung Es wird keine Fehlermeldung angezeigt, wenn ein SATA-Gerät für eine Bereitstellung des Speichers verwendet wird.

Problemumgehung SATA-Geräte werden auf dem Dell DL4300- oder MD1400-System nicht unterstützt.

Probleme in Verbindung mit Sprachen und Gebietschemata

- Beschreibung** Das DL4300-Backup to Disk-System ist derzeit so ausgelegt, dass es als Standardsprache Englisch verwendet. Die Verwendung von Windows-Sprachpaketen, die nicht auf Englisch sind, führt zu einem fehlerhaften Systembetrieb.
- Problemumgehung/Lösung** Wählen Sie bei der Windows-Auswahl **Englisch** (Englisch) aus, und verwenden Sie keine anderssprachigen Sprachpakete.
-  **ANMERKUNG:** Sie können die Anzeigesprache von Windows ändern, allerdings bleiben der Dell AppAssure-Konfigurationsassistent und die AppAssure-Software weiterhin auf Englisch.

Verwenden einer anderen Sprache als Englisch beim Windows-Start

- Beschreibung** Wenn Sie eine andere Sprache als Englisch beim Windows-Startup ausgewählt haben, führt dies zu einem Problem in der Registerkarte „Appliance“ in der AppAssure Software.
- Problemumgehung/Lösung** Melden Sie sich an der Windows-Sitzung als Administrator an. Öffnen Sie ein Befehlsfenster, wechseln Sie zu `c:\windows\system32\sysprep`, und führen Sie den Befehl `sysprep.exe/generalize/oobe/reboot` aus. Wählen Sie Folgendes aus:
- **Englisch** als Sprache
 - **Vereinigte Staaten** als Land/Region
 - **US** als Tastaturlayout
-  **ANMERKUNG:** Es wird dringend empfohlen, dass Sie den Hostnamen durch Verwendung des **AppAssure Appliance Configuration Wizard** (AppAssure-Systemkonfigurationsassistenten) ändern. Sobald der **AppAssure-Systemkonfigurationsassistent** beendet wurde, ändern Sie den Computernamen manuell auf den vorherigen Namen zurück.

Probleme in Verbindung mit OpenManage Server Administrator

- Beschreibung** Aufgrund der komplexen Interaktionen zwischen den verschiedenen Untersystemen im DL4300-Gerät funktioniert OpenManage Server Administrator möglicherweise nicht immer störungsfrei.
- Problemumgehung/Lösung** Durch einen Neustart des DSM SM Data Manager-Dienstes kann das Problem behoben werden.

OpenManage Server Administrator wird nicht richtig installiert

Beschreibung	In seltenen Fällen kann es bei Verwendung des Wiederherstellungs- und Aktualisierungsprogramms vorkommen, dass OpenManage Server Administrator nicht richtig installiert wird.
Problemumgehung/Lösung	Löschen Sie OpenManage manuell, indem Sie auf Start → Systemsteuerung → Programm deinstallieren → Dell OpenManage Systems Management Software klicken und anschließend die Software neu installieren.

OpenManage Server Administrator kann Status nicht aktualisieren

Beschreibung	OpenManage Server Administrator kann manchmal den Status nicht aktualisieren, sodass der OpenManage Server Administrator-Status nicht mit dem Status übereinstimmt, der auf der Registerkarte Gerät des Bildschirms Allgemeiner Status angezeigt wird.
Problemumgehung/Lösung	Navigieren Sie zu Server Manager → Hilfsprogramme → Dienste , und stoppen Sie den Dienst DSM SA Data Manager . Starten Sie ihn anschließend wieder.  ANMERKUNG: Möglicherweise werden Sie im Fenster Dienste aufgefordert, weitere Dienste neuzustarten. Falls das Problem nach dem Neustart des Dienstes weiterhin besteht, führen Sie einen Neustart des Geräts durch.

Aufgabe mit Ausnahmefehler fehlgeschlagen

Beschreibung	Die Fehlermeldung Task failed with exception wird manchmal ohne weitere Erläuterung angezeigt, um auf Windows-Störereignisse hinzuweisen.
Problemumgehung/Lösung	Wiederholen Sie die Aktion. Die Aktion müsste normalerweise abgeschlossen werden, ohne dass der Fehler Task failed with exception erneut angezeigt wird.

Ausführung des Wiederherstellungs- und Aktualisierungsprogramms dauert extrem lange

Beschreibung	Wenn Sie das Wiederherstellungs- und Aktualisierungsprogramm ausführen, während es einer Domain angehört, kann die Ausführung mehr als 90 Minuten dauern.
Problemumgehung/Lösung	Um das Wiederherstellungs- und Aktualisierungsprogramm zu beschleunigen, melden Sie sich als lokaler Administrator am Rechner an. Melden Sie sich nicht bei der Domain an. Starten Sie das Wiederherstellungs- und Aktualisierungsprogramm, und melden Sie sich anschließend bei der Domain an.

Manuelle Wiederherstellung eines Repositorys

Im Rahmen einer Notfall-Wiederherstellung haben Sie das Betriebssystem installiert, das Wiederherstellungs- und Aktualisierungsprogramm **Recovery and Update Utility** heruntergeladen und ausgeführt, FTBU durchgeführt und AppAssure gestartet, um den Wiederherstellungsprozess abzuschließen. Unvollständige Breadcrumbs verhindern jedoch, dass Volumes durch den Prozess **Volume neu laden** geladen werden.

So können Sie ein Repository manuell wiederherstellen:

1. Starten Sie die **Computerverwaltung**, und wählen Sie dann **Speicherverwaltung** → **Datenträgerverwaltung** aus.
2. Fügen Sie einen Laufwerksbuchstaben zu dem Volume mit der Bezeichnung **DL_REPO_xxxx** hinzu.
3. Überprüfen Sie das Volume **DL_REPO_xxxx**, notieren Sie sich den Laufwerksbuchstaben und den Dateipfad, und stellen Sie sicher, dass eine Datei mit dem Namen **AppRecoveryCoreConfigurationBackup** vorhanden ist.
4. Wählen Sie in der AppAssure-Kernkonsole die Registerkarte **Konfiguration** und dann **Wiederherstellen** aus.
5. Geben Sie in das Textfeld **Enter Local Directory Path** (Lokalen Verzeichnispfad eingeben) den Laufwerksbuchstaben und den Dateipfad zu dem Repository ein, und wählen Sie anschließend **Repositories wiederherstellen** aus.
6. Klicken Sie auf **Wiederherstellen**.
AppAssure stellt das Repository wieder her, dessen Status allerdings rot angezeigt wird.
7. Erweitern Sie die Repository-Informationen, und kopieren Sie den Metadatenpfad.
8. Öffnen Sie ein PowerShell-Fenster, und geben Sie den folgenden Befehl ein, um den Bereitstellungspunktordner zu erstellen:
md "<metadata path>"
 **ANMERKUNG:** Stellen Sie sicher, dass Sie den Abschnitt **\File_x** des Metadatenpfads entfernt haben, und setzen Sie den Metadatenpfad zwischen Anführungszeichen.
9. Wechseln Sie zu **Computerverwaltung** → **Speicherverwaltung** → **Datenträgerverwaltung**, und fügen Sie den Bereitstellungspfad zum Volume hinzu.
 **ANMERKUNG:** Stellen Sie sicher, dass Sie den Abschnitt **\File_x** des Metadatenpfads entfernt haben.
10. Entfernen Sie den Laufwerksbuchstaben.
11. Fügen Sie allen **DL_VMRSRV_x**-Volumes Laufwerksbuchstaben hinzu.
12. Klicken Sie in der AppAssure-Kernkonsole im Bildschirm **Konfiguration** → **Wiederherstellen** auf **fix path** (Pfad reparieren), und anschließend auf **Speichern**.
Das Repository ist wieder online und wird mit einem grünen Status angezeigt.
 **ANMERKUNG:** Wiederholen Sie die Schritte 9 bis 12 für jedes **DL_REPO_xxxx**-Volume.

Unzutreffende Berichterstattung aufgrund eines unerwarteten Austauschs von MD1400-Gehäusen

Beschreibung	Das unerwartete Austauschen von MD1400-Gehäusen kann inkorrekte Ergebnisse in mehreren Tools zur Folge haben.
---------------------	---

Problemumgehung/Lösung Starten Sie nach korrigierter Gehäusekonfiguration den **AppAssure Appliance Configuration Wizard** (Systemkonfigurationsassistenten) neu und schließen Sie alle Schritte ab.

Desktop-Verknüpfung wird für Domain-Benutzer nicht angezeigt

Beschreibung Die Desktop-Verknüpfung der AppAssure-Software wird für Domain-Benutzer ohne Administratorrechte nicht angezeigt.

Problemumgehung/Lösung Die Desktop-Verknüpfung der AppAssure-Software wird nur für Benutzer mit Administratorrechten angezeigt. Melden Sie sich als lokaler Administrator oder als Benutzer mit Administratorrechten am System an.

Kern-Konsolenverknüpfung wird bei Hostnamenänderung nicht aktualisiert

Beschreibung Nach Ändern des Hostnamens des Systems (bei darauf installierter AppAssure Kern-Konsole) wird die AppAssure Kern-Konsolenverknüpfung unter **Start** → **AppAssure** → **Kern** nicht mit dem neuen Hostnamen aktualisiert.

Ursache Dieses Problem tritt auf, wenn Sie die AppAssure-Konsole schließen und die Desktop-Verknüpfung der AppAssure-Konsole nach Ändern des Hostnamens des Systems unter Verwendung des AppAssure Appliance Configuration Wizards (Systemkonfigurationsassistent) löschen.

Problemumgehung/Lösung Löschen Sie die Desktop-Verknüpfung mit der AppAssure Kern-Konsole nicht.

Anzeige eines Fehlers, wenn kein NIC für die Konfiguration ausgewählt wurde

Beschreibung Es wird ein Fehler angezeigt, wenn Sie das System konfigurieren, ohne einen NIC ausgewählt zu haben.

Problemumgehung/Lösung Verbinden Sie während der Konfiguration des Systems mindestens einen Ethernet-Port.

1. Schließen Sie die angezeigte Fehlermeldung.
2. Starten Sie das System neu.
3. Verbinden Sie mindestens einen Ethernet-Port.
4. Starten Sie den AppAssure Appliance Configuration Wizard (Systemkonfigurationsassistent) und wählen Sie mindestens einen Port für die Konfiguration aus.

Meldung kann nicht geschlossen werden

Beschreibung	Beim Versuch, den AppAssure Appliance Configuration Wizard (Systemkonfigurationsassistenten) nach einem Fehler bei der Speicherbereitstellung zu beenden, werden Sie durch eine Meldung zum Warten aufgefordert. Das System reagiert nicht mehr und die angezeigte Meldung kann nicht geschlossen werden.
Problemumgehung/Lösung	Verwenden Sie zum Beenden des AppAssure Appliance Configuration Wizards (Systemkonfigurationsassistenten) den System-Task-Manager. Starten Sie den AppAssure Appliance Configuration Wizard (Systemkonfigurationsassistenten) neu und schließen Sie die Konfiguration ab.

Lizenzschlüsselinstallationsfehler wird nicht angezeigt

Beschreibung	System zeigt nach dem Fehlschlagen der Installation von Lizenzschlüsseln für verschiedene Komponenten bei Softwarelizenz kein X an.
Problemumgehung/Lösung	Führen Sie die Lizenzschlüsselinstallation noch einmal aus.

Installieren des Lizenzschlüssels und AppAssure Appliance Configuration Wizard (Systemkonfigurationsassistent) schlagen fehl

Beschreibung	<p>Das Konfigurieren des Systems schlägt fehl, wenn unter Verwendung des AppAssure Appliance Configuration Wizard (Systemkonfigurationsassistent) inkorrekte Daten eingegeben werden (zum Beispiel falscher Hostname, Domain-Anmeldeinformationen, usw.).</p> <p>Möglicherweise schlägt der AppAssure Appliance Configuration Wizard (Systemkonfigurationsassistent) weiterhin fehl, wenn die AppAssure-Dienste nach dem Neustart nicht automatisch neu gestartet werden.</p> <p>Die Lizenzschlüsselinstallation schlägt auch dann fehl, wenn die AppAssure-Dienste nicht ausgeführt werden.</p>
Problemumgehung/Lösung	<ol style="list-style-type: none">1. Beenden Sie den AppAssure Appliance Configuration Wizard (Systemkonfigurationsassistenten).2. Starten Sie die AppAssure-Dienste manuell neu.3. Starten Sie den AppAssure Appliance Configuration Wizard (Systemkonfigurationsassistenten) neu.

Anzeige einer inkorrekten Meldung bei Lizenzkonfigurationsfehler

Beschreibung	Bei Lizenzkonfigurationsfehlern wird folgende inkorrekte Meldung angezeigt: <code>A critical error occurred. Click 'Back' to try again. If the issue persists, contact Dell Support for assistance</code>
Problemumgehung/Lösung	<ol style="list-style-type: none">1. Beenden Sie den AppAssure Appliance Configuration Wizard (Systemkonfigurationsassistenten).2. Starten Sie die AppAssure-Dienste manuell neu.3. Starten Sie den AppAssure Appliance Configuration Wizard (Systemkonfigurationsassistenten) neu.

Fehlermeldung zeigt inkorrekten Speicherort für die FTBU.dat-Datei an


Beschreibung	Wenn der AppAssure Appliance Configuration Wizard (Systemkonfigurationsassistent) fehlschlägt, zeigt eine Fehlermeldung möglicherweise den Speicherort der FTBU.dat fälschlicherweise als <code>C:\Program Files\Dell\PowerVault\Appliances\DL\</code> an.
Problemumgehung/Lösung	Der korrekte Speicherort der FTBU.dat ist <code>C:\Program Files\Dell\PowerVault\Appliances\DL\FTBU\</code> .

Größe des Speicherbereitstellungsfensters wird bei Ändern der Bildschirmauflösung nicht geändert

Beschreibung	Wenn Sie bei geöffnetem Speicherbereitstellungsfenster die Bildschirmauflösung ändern, wird die Größe des Speicherbereitstellungsfensters nicht an die aktualisierte Bildschirmauflösung angepasst.
Problemumgehung/Lösung	<ul style="list-style-type: none">• Verwenden Sie eine Bildschirmauflösung von mindestens 1024 x 768.• Ändern Sie die Bildschirmauflösung nicht während der Ausführung des AppAssure Configuration Wizards (Systemkonfigurationsassistenten).• Beenden Sie den AppAssure Appliance Configuration Wizard (Systemkonfigurationsassistent) und starten Sie ihn neu.

Wie Sie Hilfe bekommen

Kontaktaufnahme mit Dell

 **ANMERKUNG:** Wenn Sie nicht über eine aktive Internetverbindung verfügen, können Sie Kontaktinformationen auch auf Ihrer Auftragsbestätigung, dem Lieferschein, der Rechnung oder im Dell-Produktkatalog finden.

Dell bietet verschiedene online- und telefonisch basierte Support- und Serviceoptionen an. Wenn Sie über keine aktive Internetverbindung verfügen, so finden Sie Kontaktinformationen auf der Eingangsrechnung, dem Lieferschein, der Rechnung oder im Dell Produktkatalog. Die Verfügbarkeit ist abhängig von Land und Produkt und einige Dienste sind in Ihrem Gebiet möglicherweise nicht verfügbar. Um sich bei Problemen zum Vertrieb, technischen Support oder zum Kundendienst mit Dell in Verbindung zu setzen, gehen Sie zu **software.dell.com/support**